

274/305

14. September 1945 286

AL.

An den Präsidenten der Eidg. Kommission der Gottfried Keller Stiftung

Herrn Dr. C. von Mandach

154/

Habstetten bei Thun

Sehr geehrter Herr Präsident,

Durch den Sekretär Ihrer Kommission, Herrn Dr. H. Meyer-Rahn, haben Sie uns am 26. Juli zur Auftragserteilung an Herrn Henri Boissonnas für die folgenden Arbeiten ermächtigt:

1. Freilegung der ursprünglichen hochroten Bemalung des Rahmens der Tafel "Höllenssturz" des Zürcher Nelkenmeisters.
2. Reinigung und Neu-Firnisierung der Gemälde: Gaspar Poussin "Die Speisung des Elias durch den Raben" Inv.No. 590, und Sofonisba Anguisciola "Bildnis einer alten Dame" Inv.No. 585.

Die Freilegung des Rahmens am "Höllenssturz" ist parallel mit der Behandlung des Rahmens der zweiten Aussenseite des Altars "Der Erzengel Michael als Seelenwäger" von Herrn Boissonnas mit sehr viel Geschick und aller Sorgfalt durchgeführt worden. Es ist gelungen, die zum grössten Teil erhaltene leuchtend rote Bemalung frei zu legen und zu erhalten, während die Fehlstellen mit einem entsprechenden Ton gedeckt worden sind. Die beiden Flügel-Aussenseiten haben damit an Intensität der Wirkung im Sinne ihrer ursprünglichen Anlage sehr viel gewonnen. Dies ist als um so glücklicher zu werten, als auch die Rahmen der beiden Innenseiten von neuerer Bronzeübermalung haben gesäubert werden und die ursprüngliche Vergoldung und Ornamentprägung wieder haben gewonnen werden können.

Mit der Arbeit an den zwei Bildern von Gaspar Poussin und Anguisciola hat Herr Boissonnas in diesen Tagen begonnen. Auch hier ist unter groben Retouches des 19. Jahrhunderts schon viel von der besseren, ursprünglichen Malerei wieder zu Tage gebracht worden.